

664

662

668

658

673

653

713

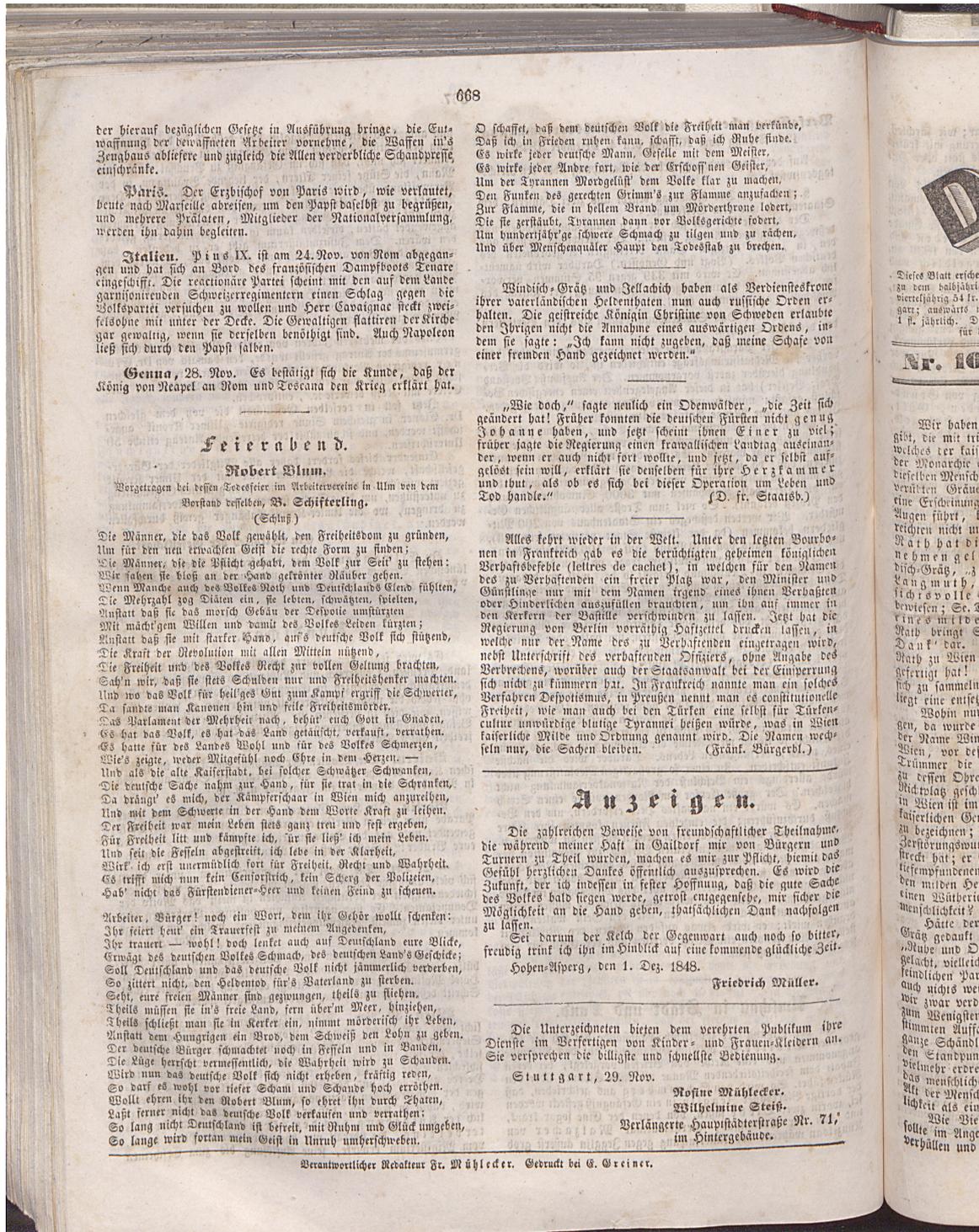
613

563

163

Ende

Anfang



der hierauf bezüglichen Gesetze in Ausführung bringe, die Ent-

Paris. Der Erzbischof von Paris wird, wie verlautet, heute nach Marseille abreisen, um den Papst daselbst zu begrüßen, und mehrere Prälaten, Mitglieder der Nationalversammlung, werden ihn dahin begleiten.

Italien. Pius IX. ist am 24. Nov. von Rom abgegangen und hat sich an Bord des französischen Dampfschiffs Tenare eingeschifft. Die reactionäre Partei scheint mit den auf dem Vande...

Genua, 28. Nov. Es bestätigt sich die Kunde, daß der König von Neapel an Rom und Toscana den Krieg erklärt hat.

Feierabend.

Robert Blum.

Beizeiten bei dessen Gedenkfeste im Arbeitervereine in Ulm von dem Vorstand verfaßt, R. Schifferling.

Die Männer, die das Volk gewählt, den Freiheitsdom zu gründen, um für den neu erwachten Geist die rechte Form zu finden; Die Männer, die die Pflicht gehabt, dem Volk zur Seite zu stehen; Wie haben sie bloß an der Hand gekrönter Mäuler gehen...

Arbeiter, Bürger! noch ein Wort, dem ihr Gehör wollt schenken: Ihr feiert heut' ein Trauerfest zu meinem Andenken, Ihr trauert — wohl! doch lenket auch auf Deutschland eure Blicke...

D schaffst, daß dem deutschen Volk die Freiheit man verkünde, Daß ich in Frieden ruhen kann, schaffst, daß ich Ruhe finde. Es warte jeder deutsche Mann, Geselle mit dem Meister. Es warte jeder Andre fort, wie der Größte sein Geistes...

Windisch-Gräß und Jellachich haben als Verdiensteskrone ihrer vaterländischen Heldenthaten nun auch russische Orden erhalten. Die geistreiche Königin Christine von Schweden erlaubte den übrigen nicht die Annahme eines auswärtigen Ordens...

„Wie doch,“ sagte neulich ein Dnenwälder, „die Zeit sich geändert hat! Früher konnten die deutschen Fürsten nicht genug Johanne haben, und jetzt scheint ihnen Einer zu viel; früher sagte die Regierung einen krawallischen Landtag auseinander, wenn er auch nicht fort wollte, und jetzt, da er selbst aufgelöst sein will, erklärt sie denselben für ihre Herznummer und thut, als ob es sich bei dieser Operation um Leben und Tod handle.“

Alles lebt wieder in der Welt. Unter den letzten Verbodenen in Frankreich gab es die berühmtesten geheimen königlichen Verhaftungsbelege (lettres de cachet), in welchen für den Namen des zu Verhaftenden ein freier Platz war, den Minister und Günstlinge nur mit dem Namen irgend eines ihnen Verhaftigen oder Hinterbüchsen auszufüllen brauchten, um ihn auf immer in den Kerker der Bastille verschwinden zu lassen. Jetzt hat die Regierung von Berlin vorräthig Haftzettel drucken lassen, in welche nur der Name des zu Verhaftenden eingetragen wird, nebst Unterschrift des verhaftenden Offiziers, ohne Angabe des Verbrechens, worüber auch der Staatsanwalt bei der Einperrung sich nicht zu kümmern hat. In Frankreich nannte man ein solches Verfahren Despotismus, in Preußen nennt man es constitutionelle Freiheit, wie man auch bei den Türken eine selbst für Türken culture unumwidrige blutige Tyrannei heißen würde, was in Wien kaiserliche Milde und Ordnung genannt wird. Die Namen wechseln nur, die Sachen bleiben. (Frankf. Bürgerbl.)

Anzeigen.

Die zahlreichen Beweise von freundschaftlicher Theilnahme, die während meiner Gast in Gaildorf mir von Bürgern und Turnern zu Theil wurden, machen es mir zur Pflicht, hiemit das Gefühl herzlichsten Dankes öffentlich auszusprechen. Es wird die Zukunft, der ich indessen in fester Hoffnung, daß die gute Sache des Volkes bald siegen werde, getrost entgegenstehe, mir sicher die Möglichkeit an die Hand geben, thatsächlichen Dank nachfolgen zu lassen.

Sei darum der Kelch der Gegenwart auch noch so bitter, freudig trink ich ihn im Hinblick auf eine kommende glückliche Zukunft. Hohen-Asperg, den 1. Dec. 1848.

Friedrich Müller.

Die Unterzeichneten bieten dem verehrten Publikum ihre Dienste im Verfertigen von Kinder- und Frauen-Kleidern an. Sie versprechen die billigste und schnellste Bedienung.

Stuttgart, 29. Nov.

Rosine Mählecker.

Wilhelmine Steiß.

Verlängerte Hauptstädterstraße Nr. 71, im Hintergebäude.

Verantwortlicher Redakteur Fr. Mählecker. Gedruckt bei G. Weiner.

Dieses Blatt erscheint zu dem halbjährig vierteljährig 54 Nr., ganz; answärts 1 R. jährlich. Nr. 16

Wir haben gehört, wie mit uns welches der Kaiser dieselben Menschen verurtheilt Gräuel eine Erdringung, Augen führt, h reichden nicht im Rath hat die nehmen gese dich-Gräß, 31 Kang-muth, 31 sich-s-volle E berwiefen; Se. E eines m lte E Naib bringt E Dank dar. ? Arab zu Wien gefreuzigt hat! ? sich zu sammeln liegt eine entsef Bobin nur an, da wurde der Name Wien Wien, vor dess Trümmern die ; zu dessen Ehren Märtyrolag gebl in Wien ist im kaiserlichen Gen zu bezeichnen; i Herfürungsbau trech hat; er s stesempfindenen den milden Her einen Wätherid menschlischer?

Hätte der Gräß gedauft i ,Nude und Di gelacht, vielleicht feindlichen Par; auch nicht wei vor war verdi zum Wenigsten stimmten Luftfa ganze Schändli den Campant vielmebr ererei das menschliche Alt ver Mensch lichte als ein Die Biel sollte im Ange verpüllen und ;